

## Heimvorteil genutzt...

Die Damen bezwingen Motor Mickten mit 3:0 (18, 22, 16 &frasl 62 min) und den FSV Reichenbach mit 3:1 (14, -15, 16, 19/77 min). Nur im zweiten Satz gegen Reichenbach wackelten die Mauersberger ein wenig. Vor allem eine in dieser Phase katastrophale Annahme verhinderte den dritten 3:0 Sieg in Folge. Ansonsten erlebten die Zuschauer eine insgesamt gute Heimmannschaft, bei der Uta Wätzig am Block und Nadine Weigel durch gutes Stellungsspiel in der Feldabwehr besonders überzeugen konnten. Spielertrainerin Monique Ehrig freute sich zudem über den variablen Einsatz von Madlen Müller, die sowohl auf der Mitte als auch über den Außenangriff für Punkte sorgte. In der Tabelle steht die SG Mauersberg punktgleich mit dem Dritten aus Adelsberg auf Platz vier. Der verpatzte Saisonstart (0:8 Punkte) ist mit sechs Siegen aus den letzten sieben Spielen nun endgültig Geschichte. Da die Schlußlichter Reichenbach und Limbach bei noch drei ausstehenden Spielen bereits acht Punkte Rückstand haben, scheint der Klassenerhalt gesichert. Abhängig von der Entwicklung in der Regionalliga kann sich die Zahl der Absteiger aber noch erhöhen. Daher gilt es am 05.03. beim Dresdner SSV II wieder zu punkten, zumal die 1:3 Hinspielniederlage noch einer Korrektur bedarf.



Die SG Mauersberg, hier im Bild Nicole Wächtler (ganz rechts) beim Angriffsschlag gegen Mickten, konnte am Samstag zwei Siege verbuchen. FOTO: M. LEIPNITZ

## Damen halten vorzeitig die Klasse

Die Volleyballerinnen der SG Mauersberg haben vier Spieltage vor Saisonende den sicheren Hafen erreicht. Am Samstag standen zwei Siege zu Buche.

VON MATTHIAS LEIPNITZ

**GROSSRÜCKERSWALDE** – Mit den Erfolgen gegen die Dresdnerinnen von Motor Mickten und den FSV Reichenbach in der Turnhalle der Mittelschule Großrückerswalde haben sich die Damen der SG Mauersberg

vorzeitig den Klassenerhalt in der Volleyball-Sachsenliga gesichert. Vier Spieltage vor dem Saisonende haben die Mauersbergerinnen nunmehr acht Zähler Vorsprung auf die beiden Abstiegsränge. Reichenbach und Limbach-Oberfrohna bestreiten jedoch nur noch drei Partien. Damit ist die SG, die auf Rang 4 klettert, nicht mehr von diesen beiden Teams einzuholen.

„Zwei Spiele, aus denen wir alle Punkte holen müssen“, hatte die Mauersberger Spielertrainerin Monique Ehrig ihren Frauen als Zielvorgabe auf den Weg gegeben. Mit einem 3:0 gegen Mickten und einem 3:1 gegen Tabellenschlusslicht Reichenbach wurden die Vorgaben um-

gesetzt. Gleich das erste Spiel gegen die Dresdnerinnen ging zeitweilig aber einer Berg- und Talfahrt. Denn den souveränen Phasen der Mauersbergerinnen folgten durch Flüchtigkeitsfehler Brüche im Spiel. So kam Motor Mickten unter anderem im dritten Satz von 10:24 noch auf 16:25 heran. „Aber wir haben uns immer rechtzeitig wieder gefunden“, sagte die Trainerin.

Das Hinspiel gegen Reichenbach hatten die Mauersbergerinnen verloren. Die Partie stand auch diesmal zwischenzeitlich auf der Kippe. „Wir haben den zweiten Satz komplett verschlafen“, erklärte Ehrig, der mit dem Schlusspfeiff die Erleichterung anzusehen war. Im dritten und

vierten Satz hat ihr Sechser aber wieder zu alter Stärke gefunden. Stel­lerin Mandy Korb leitete die Angriffe variabel ein. Mit starker Feldabwehr und guter Arbeit am Block siegte ihre Mannschaft letztlich doch noch souverän.

In den nächsten beiden Partien treffen die Mauersbergerinnen auf den Dresdner SSV sowie auf den SV Oesnitz. Spielertrainerin Ehrig hat sich das Ziel gesetzt, zwei weitere Siege einzufahren. Denn in den letzten beiden Spielen trifft die SG auf die Spitzenteams der Liga.

**SG MAUERSBERG**  
Aufstellung: Wätzig, Korb, Ehrig, Schretter, Wächtler, Weigel, Müller

## VOLLEYBALL

# Gastgeber streben Doppelerfolg an

**MAUERSBERG** – Die Sachsenliga-Volleyballerinnen der Mauersberg (4.) treffen in der Turnhalle der Mittelschule Großrückerswalde morgen ab 14 Uhr auf Motor Mickten (7.) und den FSV Reichenbach (10.). „Das sind zwei Spiele, aus denen wir alle vier Punkte holen müssen“, sagt SGM-Spielertrainerin Monique Ehrig. Im ersten Spiel geht es gegen die hoch aufgeschossenen Spielerinnen aus Mickten. Doch mit der nötigen Konzentration sei der Sieg ebenso zu schaffen wie gegen Reichenbach. „Mit dem FSV haben wir ohnehin noch eine Rechnung offen“, hofft Monique Ehrig auf eine Revanche für die 2:3-Hinspielniederlage. (le)

Spielbericht, Vorbericht und Foto: Matthias Leipnitz

[zurück](#)